
Eidgenössische höhere Fachprüfung für Fachexpertin / für Fachexperte für Infektionsprävention im Gesundheitswesen

EMPFEHLUNGEN FÜR DIE DIPLOMARBEIT

Die Erarbeitung der Diplomarbeit richtet sich nach den „Richtlinien für die Diplomarbeit“, welche durch die Qualitätssicherungskommission für die eidg. höhere Fachprüfung für Fachexpertin / für Fachexperte für Infektionsprävention im Gesundheitswesen im Juni 2012 ausgearbeitet wurden.

Als Zusatz möchte die Qualitätssicherungskommission folgende Punkte in Erinnerung rufen:

1. Generelle Struktur der Diplomarbeit:

Die Diplomarbeit setzt sich aus den folgenden Elementen zusammen:

- Titelseite
- Zusammenfassung der Arbeit (max. 1 Seite)
- Der Hauptteil der Arbeit umfasst:
 - Einleitung / Motivation
 - Problematik, Methode, Analyse
 - Interventionsstrategie
 - Kritische Analyse der Resultate
- Schlussfolgerungen
- Bibliographie (Literatur sollte möglichst aktuell sein)
- Beilagen (wenn vorhanden)

2. Titel

- Die Formulierung des Titels soll so gut wie möglich den Inhalt der Arbeit (das Ziel, die Grössenordnung usw.) widerspiegeln
- Der Titel muss möglichst kurz sein

3. Hauptteil der Arbeit

- Achten Sie auf klare Definitionen und eine gezielte Abgrenzung.
- Ihre Analyse muss evidenzbasiert sein.
- Falls Sie die Entwicklung einer Dokumentation / eine Richtlinie / eine Weiterbildung ins Auge fassen, genügen diese Ergebnisse alleine nicht als Diplomarbeit. Es ist notwendig ein umfassendes Werk zu verfassen, welches sämtliche getätigten Überlegungen (gemäss obenstehender Struktur) sowie eine Auswertung / Kritik enthält.

4. Expertin / Experte zur Begleitung der Diplomarbeit

- Klären Sie möglichst rasch die Verfügbarkeit Ihrer/-s Expertin/-en ab, einige sind sehr gefragt.
- Wählen Sie unbedingt eine/-n Expertin/-en, welche/-r im gleichen Bereich wie Sie tätig ist.